

Wullt du maal Stüürmann of Kaptain worden, muttst du di van de Peek up* Stück för Stück hoogarbeiden. Du fangst as Moses of Jung an, stiggst na en fastsett Tied up to en Lichtmatroos, worrst mit de Tied Matroos, fahrst noch en tiedlang un geihst denn up d' Seefahrtschool. Daar kannst du nu dien eerst Patent maken, kannst aber ok dörfallen, so is dat nich. De Patenten sünd verscheden. Dat giff't lüttje un grote Patenten, dat kummt d'rup an, wat di so vörsweven deit un wat du di sülvest tomoden wullt. Vör dat Kaptainspatent mutt elk eerstmaal en Stüürmannspatent maken.

Nu weren daar in d' Seefahrtschool van Grönendiek in dat Oll Land maal weer en paar junge Stüürlüü an 't Büffeln, wullen hör token* Patent maken, as de een van hör in d' Unnerricht, dat weer namiddags so ruugweg Klock dree, anfang, unner d' Disk rumtowöhlen. Ganz sacht hool he en Thermosbuddel un en Koffjetass rut, stell de vör sük up d' Disk, wickel en lüttje Paket mit Botterkook ut, goot sük en Tass Koffje in un wull nu eerstmaal Koffjetied maken. De Seefahrtsmester Lührs stunn wieldes* mit d' Rügg* na sien Schölers an d' Tafel. As de sük umdrehen dee un dat Spillwark* seeg, keek he ganz verbaast* un see: „Wat is denn mit hör los, Meyer? Se können doch nich einfach

midden in d' Unnerricht anfangen, Koffje to drinken. Dat geiht doch woll nich, wi hebben noch kien Paus." „Doch, Heer Lührs", see Meyer ganz bedaart*, „dat is ja man so, weten se, de Königin hett vandaag Gebuursdag, un bi de bün ik eigentlich to Klock dree inladen. Nu kunn ik de Inladen ja man nich annehmen, wieldsat ik hier nix versümen dür. Se hett mi deswegen Koffje un Kook mitgeven. So, un nu Klock dree sitten de annern all bi hör in d' beste Stuuw un drinken Koffje."

„Bi wat för en Königin?", froog Lührs. „Bi uns Königin natürelk", see Meyer. „Weten se, bi uns to Huus is uns Moder de Königin."

„Wenn dat so is", see Lührs, „denn willen wi de Königin de Ehr andoon un Paus maken."

Vokabels:

van de Peek up = von der Pike auf

token = nächste

wields =derweil

Rügg = Rücken

Spillwark = Angelegenheit, Sache, Vorgang

verbaast = erstaunt

bedaat = bedächtig, ruhig

Frei übersetzt nach Hans Christian Andersen: „Die Schneekönigin“, in:
Sämtliche Märchen in zwei Bänden. Bd. 1. Winkler Verlag. München
1959, S. 313 – 350.